

Kalkulation des Kostenersatzes für Feuerwehreinsätze

Die Kosten für Feuerwehreinsätze müssen entweder von der Kommune oder bei schuldhaftem Verhalten vom Bürger getragen werden. Unabhängig davon, wer die Kosten trägt, müssen sie zuerst erfasst und berechnet werden. Die Kalkulation ist ein komplexes und politisch sensibles Thema.

Das Seminar vermittelt unter Beachtung des Kommunalabgabengesetzes (KAG) und dem im Bundesland geltenden Feuerwehr- oder Brand-/Katastrophenschutzgesetz die anteiligen Gebühren für Feuerwehreinsätze. Die bundeslandspezifischen Gerichtsurteile werden dabei berücksichtigt. Die Teilnehmenden können nach dem Seminar eine nachvollziehbare und in sich konsistente Kalkulation aufstellen.

Schwerpunkte

1. Feuerwehrgesetze/Brand- und Katastrophenschutzgesetze (FwG, BKG, BrSchG)
2. Kommunalabgabengesetz (KAG)
3. Kostenerfassung, -verteilung, -umlage, -berechnung
4. Umgang mit geplanten Investitionen
5. Vorhaltekosten
6. Übungskosten
7. Einsatzkosten
8. Überleitung von der Kalkulation in die Satzung
9. Übungen zur Kalkulation von Feuerwehrgebühren
10. Fragen aus der Praxis der Teilnehmenden und Erfahrungsaustausch

Preis

190.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Judith Oerkwitz, B.A. Betriebswirtschaftslehre, Institut für Public Management, berät Kommunen und kommunale Verbände, Dozentin im Bereich der Gebührenkalkulation nach KAG

Seminarteilnehmende

Kämmerei, Rechnungsprüfung, Kommunalaufsicht sowie Mitarbeiter von Feuerwehren, die sich Grundkenntnisse ihrer Gebührenberechnung und der Rechtsgrundlagen aneignen wollen

Ort und Datum

Hotel Loccumer Hof, Kurt-Schumacher-Straße 14/16, 30159, Hannover

23-03-2021 (09:00 - 16:00 Uhr)